

Teil F – Anhang 3b

**Fledermauserfassungen auf Teilflächen im Raum Sinzig im Raum Sinzig,
Stand November 2017**

Stand: November 2017

Bearbeiter: Dr. rer. nat. Felix Stark

Artenlisten Fledermäuse

Fledermausquartiere: Auf den untersuchten Flächen und in deren unmittelbarer Umgebung wurde kein Hinweis auf ein größeres Fledermausquartier oder eine Wochenstube gefunden. Generell sind Tagesverstecke auf Dachböden von Wohnhäusern oder in alten Gebäuden wie Kirchen häufig, ebenso sind die im Umfeld häufig anzutreffenden alten Obstbäume sowie andere ältere Bäume mit Höhlen und Spalten teilweise gut geeignet dafür. Für die untersuchten Flächen gibt es auf oder in unmittelbarer Umgebung folgende geeignete (potenzielle) Quartiermöglichkeiten:

Untersuchungsgebiet B3/ B5:

Fledermausart	Schutzstatus	RL- RLP	Status/ Bemerkungen	Quartierpotential im UG (im angrenzenden Umfeld)
Zwergfledermaus (<i>Pipistrellus pipistrellus</i>)	§§	3		gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Kleiner Abendsegler (<i>Nyctalus leisleri</i>)	§§	2	mit Sozialrufen, Ruftyp M	mäßig in Bäumen (mäßig ebenfalls in angrenzender Wohnbebauung)
Breitflügelfledermaus (<i>Eptesicus serotinus</i>)	§§	1		gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Rauhhaufledermaus (<i>Pipistrellus nathusii</i>)	§§	2		gering
Großer Abendsegler (<i>Nyctalus noctula</i>)	§§	3		mäßig in Bäumen (mäßig ebenfalls in angrenzender Wohnbebauung)
Myotis spec.	§§		vermutlich Teichfledermaus	

Legende siehe letzte Seite in Anhang 3b

Fazit: Potentielle Quartiere in den angrenzenden Häusern, ebenso vereinzelt in Baumhöhlen und Spalten älterer Bäume auf der Fläche (Obstbäume) sowie in den angrenzenden Streuobstwiesen im Umkreis.

Untersuchungsgebiet K1:

Fledermausart	Schutzstatus	RL- RLP	Status/ Bemerkungen	Quartierpotential im UG (im angrenzenden Umfeld)
Zwergfledermaus (<i>Pipistrellus pipistrellus</i>)	§§	3		gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Großer Abendsegler (<i>Nyctalus noctula</i>)	§§	3		gering (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Fransenfledermaus (<i>Myotis nattereri</i>)	§§	1	höchstwahrscheinlich Fransenfledermaus	gering
Myotis spec.	§§		Verdacht auf Großes Mausohr	

Legende siehe letzte Seite in Anhang 3b

Fazit: Potentielle Quartiere vor allem in an die Fläche angrenzenden Häusern, ebenso vereinzelt in Baumhöhlen und Spalten älterer Bäume in der Mitte und am südlichen Rand der Fläche.

Untersuchungsgebiet K3:

Fledermausart	Schutzstatus	RL- RLP	Status/ Bemerkungen	Quartierpotential im UG (im angrenzenden Umfeld)
Zwergfledermaus (<i>Pipistrellus pipistrellus</i>)	§§	3		gering (in angrenzenden Gebäuden hoch)
Rauhhaufledermaus (<i>Pipistrellus nathusii</i>)	§§	2		gering (im Umfeld gering)
Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>)	§§	II	überfliegend	gering (im Umfeld gering)

Legende siehe letzte Seite in Anhang 3b

Fazit: Potentielle Quartiere in an die Fläche angrenzenden Häusern in geringer Wahrscheinlichkeit. Ebenso sind auf der unzugänglichen Fläche sowie im Umfeld vereinzelt Verstecke in Baumhöhlen und Spalten älterer Bäume möglich, aber für echte Waldfledermäuse ungeeignet.

Untersuchungsgebiet L1:

Fledermausart	Schutzstatus	RL- RLP	Status/ Bemerkungen	Quartierpotential im UG (im angrenzenden Umfeld)
Zwergfledermaus (<i>Pipistrellus pipistrellus</i>)	§§	3		gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Großer Abendsegler (<i>Nyctalus noctula</i>)	§§	3		mäßig (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Breitflügelfledermaus (<i>Eptesicus serotinus</i>)	§§	1		gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Langohr (<i>Plecotus spec.</i>)	§§	2		mäßig in Bäumen (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Kleiner Abendsegler (<i>Nyctalus leisleri</i>)	§§	2		gering in Gehölzen (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Myotis spec.	§§		vermutlich Wasser- und Bartfledermaus	

Legende siehe letzte Seite in Anhang 3b

Fazit: Potentielle Quartiere in der an die Fläche angrenzenden Wohnbebauung wahrscheinlich, ebenso vereinzelt in Baumhöhlen und Spalten älterer Bäume in der großen Gartenzeile in der Mitte der Fläche.

Untersuchungsgebiet L2:

Fledermausart	Schutzstatus	RL- RLP	Status/ Bemerkungen	Quartierpotential im UG (im angrenzenden Umfeld)
Zwergfledermaus (<i>Pipistrellus pipistrellus</i>)	§§	3		gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Kleiner Abendsegler (<i>Nyctalus leisleri</i>)	§§	2		gering (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Langohr (<i>Plecotus spec.</i>)	§§	2	sehr leise Aufnahme, graues Langohr wahrscheinlich	gering (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Großer Abendsegler (<i>Nyctalus noctula</i>)	§§	3		gering (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Myotis spec.	§§			

Legende siehe letzte Seite in Anhang 3b

Fazit: Potentielle Quartiere auf der Fläche selbst gering, höheres Potenzial in der angrenzenden Wohnbebauung sind gut vorstellbar, geringes Potenzial an Baumhöhlen und Spalten im Umkreis.

Untersuchungsgebiet S1:

Fledermausart	Schutzstatus	RL- RLP	Status/ Bemerkungen	Quartierpotential im UG (im angrenzenden Umfeld)
Zwergfledermaus (<i>Pipistrellus pipistrellus</i>)	§§	3	mit Balz- oder Sozialruf	gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Rauhhaufledermaus (<i>Pipistrellus nathusii</i>)	§§	2		gering (in angrenzender Obstwiese mäßig)
Langohrfledermaus (<i>Plecotus spec.</i>)	§§	2		gering (in angrenzender Obstwiese und Wohnbebauung hoch)
Bartfledermaus	§§	2		gering (in angrenzender Obstwiese und Wohnbebauung hoch)
Großer Abendsegler	§§	3		gering (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Myotis spec.	§§		Wasser- oder Bartfledermaus	

Legende siehe letzte Seite in Anhang 3b

Fazit: Potentielle Quartiere auf der Fläche selbst gering, in hohlen Bäumen auf der angrenzenden Streuobstwiese sowie in angrenzenden Häusern und deren Dachböden aber sehr wahrscheinlich.

Untersuchungsgebiet W1:

Fledermausart	Schutzstatus	RL-RLP	Status/ Bemerkungen	Quartierpotential im UG (im angrenzenden Umfeld)
Zwergfledermaus (<i>Pipistrellus pipistrellus</i>)	§§	3		gering (aber hoch in angrenzender Wohnbebauung)
Kleiner Abendsegler (<i>Nyctalus leisleri</i>)	§§	2		gering in Gehölzen (mäßig in angrenzender Wohnbebauung)
Fransenfledermaus (<i>Myotis nattereei</i>)	§§	1		gering
Myotis spec.	§§		Wasser- oder Bartfledermaus	

Fazit: Hohes Quartierpotential im Bereich der Gärten und Häuser am Drosselweg (im Norden der Untersuchungsfläche) sowie in den angrenzenden Gehölzen im Westen.

Legende:

Schutzstatus:

§ = besonders geschützt, §§ = streng geschützt, §§§ = streng geschützt gem. EG-ArtSchVO RL

Rote Liste Rheinland-Pfalz:

*: Ungefährdet

V: Vorwarnliste

S: dank Schutzmaßnahmen gleich, geringer oder nicht mehr gefährdet

3: Gefährdet

2: Stark Gefährdet

Anmerkung: In vielen Fällen sind die Artenvielfalt und die Anzahl der auf der „Roten Liste von Rheinland-Pfalz“ stehenden Arten in den angrenzenden Gebieten höher als in den eigentlichen Untersuchungsgebieten. Aufgrund des räumlichen Zusammenhangs und der jeweiligen Struktur leisten die angrenzenden Gebiete jedoch meist einen erheblichen Beitrag zur Qualität des Biotops oder der speziellen strukturellen Anforderungen der jeweiligen Arten und sind deshalb bei der Betrachtung zu berücksichtigen.